



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 17

LOCTITE SF 7414 known as LOCTITE 7414 50ML VE48

SDB-Nr. : 310207  
V008.0

überarbeitet am: 20.02.2024

Druckdatum: 04.07.2024

Ersetzt Version vom: 16.02.2023

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE SF 7414 known as LOCTITE 7414 50ML VE48

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Manipulationserschwerung

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden

<https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> oder [www.henkel-adhesives.com](http://www.henkel-adhesives.com).

### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (CLP):

Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 3

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2

H315 Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenreizung. Kategorie 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Haut Kategorie 1**

**H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.**

Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition Kategorie 3

H335 Kann die Atemwege reizen.

Zielorgan: Reizung der Atemwege.

Spezifische Organ-Toxizität - bei wiederholter Exposition Kategorie 2

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente (CLP):

**Gefahrenpiktogramm:**



**Enthält**

Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol

Fettsäure, C18-unsatd., Dimer, reaktionsprodukt mit N,N-dimethyl-1,3-propandiamin und 1,3-Propandiamin

**Signalwort:**

**Achtung**

**Gefahrenhinweis:**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Sicherheitshinweis:  
Prävention**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P261 Einatmen von Dampf vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe tragen.

**Sicherheitshinweis:  
Reaktion**

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Sicherheitshinweis:  
Lagerung**

P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Folgende Substanzen sind in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:**

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

**Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.<br>EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.                                                                                 | Konzentration | Einstufung                                                                                                                                                                                                              | Spezifische<br>Konzentrationsgrenzwerte<br>(SCL), M-Faktoren und ATE-<br>Werte | Zusätzliche<br>Informationen |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol<br>und Xylol<br><br>905-588-0<br>01-2119486136-34<br>01-2119488216-32<br>01-2119539452-40                            | 10- < 25 %    | Flam. Liq. 3, H226<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Acute Tox. 4, Dermal, H312<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319<br>Acute Tox. 4, Einatmung,<br>H332<br>STOT SE 3, H335<br>STOT RE 2, H373<br>Aquatic Chronic 3, H412 |                                                                                |                              |
| Fettsäure, C18-unsatd., Dimer,<br>reaktionsprodukt mit N,N-<br>dimethyl-1,3-propandiamin und<br>1,3-Propandiamin<br>162627-17-0<br>01-2119970640-38 | 0,1- < 1 %    | Skin Sens. 1A, H317                                                                                                                                                                                                     |                                                                                |                              |

Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11.  
Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

##### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Haut: Rötung, Entzündung.

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

##### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**  
Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.  
Kohlenoxide

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.  
Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.  
Schutzausrüstung tragen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben.  
Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschn. 13 entsorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.  
Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.  
Länger andauernder oder wiederholter Hautkontakt sollte vermieden werden, um die Gefahr einer Sensibilisierung der Haut so gering wie möglich zu halten  
Hinweise in Abschnitt 8 beachten  
Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.

Hygienemaßnahmen:

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten  
Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

entsprechend dem techn. Datenblatt.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Manipulationserschwerung

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**Gültig für  
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]                                                                                                               | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp                        | Kategorie Kurzzeitwert /<br>Bemerkungen                                                                                                    | Gesetzliche Liste |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|-------------------|--------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| Kalkstein<br>1317-65-3<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare<br>Fraktion]                                                                    |     | 10                | AGW:                           | 2<br>Ein Risiko der<br>Fruchtschädigung braucht bei<br>Einhaltung des AGW und des<br>BGW nicht befürchtet zu<br>werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900          |
| Kalkstein<br>1317-65-3<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert,<br>Alveolengängige Fraktion]                                                                |     | 1,25              | AGW:                           | Ein Risiko der<br>Fruchtschädigung braucht bei<br>Einhaltung des AGW und des<br>BGW nicht befürchtet zu<br>werden (siehe Nummer 2.7).      | TRGS 900          |
| Kalkstein<br>1317-65-3<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare<br>Fraktion]                                                                    |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe.                                                                                                | TRGS 900          |
| Talk (Mg <sub>3</sub> H <sub>2</sub> (SiO <sub>3</sub> ) <sub>4</sub> )<br>14807-96-6<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert,<br>Alveolengängige Fraktion] |     | 1,25              | AGW:                           | Ein Risiko der<br>Fruchtschädigung braucht bei<br>Einhaltung des AGW und des<br>BGW nicht befürchtet zu<br>werden (siehe Nummer 2.7).      | TRGS 900          |
| Talk (Mg <sub>3</sub> H <sub>2</sub> (SiO <sub>3</sub> ) <sub>4</sub> )<br>14807-96-6<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare<br>Fraktion]     |     | 10                | AGW:                           | 2<br>Ein Risiko der<br>Fruchtschädigung braucht bei<br>Einhaltung des AGW und des<br>BGW nicht befürchtet zu<br>werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900          |
| Talk (Mg <sub>3</sub> H <sub>2</sub> (SiO <sub>3</sub> ) <sub>4</sub> )<br>14807-96-6<br>[Allgemeiner Staubgrenzwert, Einatembare<br>Fraktion]     |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie II: Resorptiv<br>wirksame Stoffe.                                                                                                | TRGS 900          |

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste                                                                                                               | Umweltkompa<br>rtiment   | Exposition<br>szeit | Wert       |     |                |        | Bemerkungen |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------|---------------------|------------|-----|----------------|--------|-------------|
|                                                                                                                              |                          |                     | mg/l       | ppm | mg/kg          | andere |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                                     | Süßwasser                |                     | 0,327 mg/l |     |                |        |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                                     | Salzwasser               |                     | 0,327 mg/l |     |                |        |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                                     | Kläranlage               |                     | 6,58 mg/l  |     |                |        |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                                     | Sediment<br>(Süßwasser)  |                     |            |     | 12,46<br>mg/kg |        |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                                     | Sediment<br>(Salzwasser) |                     |            |     | 12,46<br>mg/kg |        |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                                     | Boden                    |                     |            |     | 2,31 mg/kg     |        |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                                     | Süßwasser -<br>zeitweise |                     | 0,327 mg/l |     |                |        |             |
| Fettsäure, C18-unsatd., Dimer,<br>reaktionsprodukt mit N,N-dimethyl-1,3-<br>propandiamin und 1,3-Propandiamin<br>162627-17-0 | Boden                    |                     |            |     | 5,8 mg/kg      |        |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste                           | Anwendungsgebiet      | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit                       | Expositionsdauer | Wert       | Bemerkungen |
|------------------------------------------|-----------------------|----------------|-----------------------------------------------------|------------------|------------|-------------|
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 221 mg/m3  |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - lokale Effekte            |                  | 221 mg/m3  |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 212 mg/kg  |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 65,3 mg/m3 |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 125 mg/kg  |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol | Breite Öffentlichkeit | oral           | Langfristige Exposition - systemische Effekte       |                  | 12,5 mg/kg |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 442 mg/m3  |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 442 mg/m3  |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte |                  | 260 mg/m3  |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Langfristige Exposition - lokale Effekte            |                  | 65,3 mg/m3 |             |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol | Breite Öffentlichkeit | Inhalation     | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte      |                  | 260 mg/m3  |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**  
keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:  
Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

**Atemschutz:**

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzw. Atemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird.  
Filtertyp: A (EN 14387)

#### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30

Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten

Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

#### Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschießende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

#### Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

#### Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                                          |                                                                                                                                                           |
|------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Lieferform                               | Flüssigkeit                                                                                                                                               |
| Farbe                                    | blau                                                                                                                                                      |
| Geruch                                   | charakteristisch                                                                                                                                          |
| Aggregatzustand                          | flüssig                                                                                                                                                   |
| Schmelzpunkt                             | Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit                                                                                                             |
| Siedebeginn                              | 137,0 °C (278.6 °F)                                                                                                                                       |
| Entzündbarkeit                           | Wird derzeit ermittelt                                                                                                                                    |
| Explosionsgrenzen                        | Wird derzeit ermittelt                                                                                                                                    |
| Flammpunkt                               | 30,00 °C (86 °F)                                                                                                                                          |
| Selbstentzündungstemperatur              | Wird derzeit ermittelt                                                                                                                                    |
| Zersetzungstemperatur                    | Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend, kein organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den vorgesehenen Verwendungsbedingungen |
| pH-Wert                                  | Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich                                                                                                      |
| Viskosität (kinematisch)                 | Wird derzeit ermittelt                                                                                                                                    |
| Viskosität, dynamisch                    | 105.000 mPa.s Lieferantenmethode                                                                                                                          |
| (; 20 °C (68 °F))                        |                                                                                                                                                           |
| Löslichkeit qualitativ                   | nicht mischbar                                                                                                                                            |
| (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)            |                                                                                                                                                           |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | Nicht anwendbar                                                                                                                                           |
| Dampfdruck                               | Gemisch                                                                                                                                                   |
| Dichte                                   | 6,70 mbar                                                                                                                                                 |
| (20 °C (68 °F))                          | 1,2000 g/cm <sup>3</sup> keine                                                                                                                            |
| Relative Dampfdichte:                    | Nicht verfügbar                                                                                                                                           |
| Partikeleigenschaften                    | Nicht anwendbar                                                                                                                                           |
|                                          | Produkt ist eine Flüssigkeit                                                                                                                              |

### 9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten vorhanden.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenoxide

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                                                                                | Werttyp | Wert           | Spezies | Methode                                  |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|----------------|---------|------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol                                                                                         | LD50    | 3.523 mg/kg    | Ratte   | EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral))    |
| Fettsäure, C18-unsatd.,<br>Dimer, reaktionsprodukt<br>mit N,N-dimethyl-1,3-<br>propandiamin und 1,3-<br>Propandiamin<br>162627-17-0 | LD50    | > 10.000 mg/kg | Ratte   | OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |

#### Akute dermale Toxizität:

Keine Substanzdaten verfügbar.

Keine Daten vorhanden.

**Akute inhalative Toxizität:**

Keine Substanzdaten verfügbar.  
Keine Daten vorhanden.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                                                                                 | Ergebnis      | Expositio<br>nsdauer | Spezies   | Methode                                                                              |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|----------------------|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol                                                                                          | mäßig reizend |                      | Kaninchen | nicht spezifiziert                                                                   |
| Fettsäure, C18-unsatd.,<br>Dimer, rreaktionsprodukt<br>mit N,N-dimethyl-1,3-<br>propandiamin und 1,3-<br>Propandiamin<br>162627-17-0 | nicht reizend | 24 h                 | Kaninchen | equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute<br>Dermal Irritation / Corrosion) |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                                                                                 | Ergebnis      | Expositio<br>nsdauer | Spezies   | Methode            |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|----------------------|-----------|--------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol                                                                                          | mäßig reizend |                      | Kaninchen | nicht spezifiziert |
| Fettsäure, C18-unsatd.,<br>Dimer, rreaktionsprodukt<br>mit N,N-dimethyl-1,3-<br>propandiamin und 1,3-<br>Propandiamin<br>162627-17-0 | nicht reizend |                      | Kaninchen | FDA Richtlinie     |

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                                                                                 | Ergebnis                         | Testtyp                          | Spezies | Methode                                                                                        |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol                                                                                          | nicht<br>sensibilisierend        | locales Maus-Lymphnode<br>Muster | Maus    | equivalent or similar to OECD Guideline<br>429 (Skin Sensitisation: Local Lymph<br>Node Assay) |
| Fettsäure, C18-unsatd.,<br>Dimer, rreaktionsprodukt<br>mit N,N-dimethyl-1,3-<br>propandiamin und 1,3-<br>Propandiamin<br>162627-17-0 | Sub-Category 1A<br>(sensitising) | locales Maus-Lymphnode<br>Muster | Maus    | OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:<br>Local Lymph Node Assay)                             |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.        | Ergebnis | Studientyp /<br>Verabreichungsro-<br>ute                               | Metabolische<br>Aktivierung/<br>Expositionszeit | Spezies | Methode                                                                              |
|---------------------------------------------|----------|------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------|---------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol | negativ  | bacterial reverse<br>mutation assay (e.g<br>Ames test)                 | mit und ohne                                    |         | equivalent or similar to OECD<br>Guideline 471 (Bacterial<br>Reverse Mutation Assay) |
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol | negativ  | in vitro<br>Säugetierchromoso-<br>nen Anomalien-<br>Test               | mit und ohne                                    |         | EU Method B.10<br>(Mutagenicity)                                                     |
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol | negativ  | Austauschmuster<br>von Schwester-<br>Chromatiden in<br>Säugetierzellen | mit und ohne                                    |         | EU Method B.19 (Sister<br>Chromatid Exchange Assay In<br>Vitro)                      |

**Karzinogenität**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.        | Ergebnis                | Aufnahmeweg             | Expositions-<br>dauer /<br>Häufigkeit<br>der<br>Behandlung | Spezies | Geschlecht             | Methode                                  |
|---------------------------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------------------------------------------|---------|------------------------|------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol | nicht<br>krebserzeugend | oral über eine<br>Sonde | 103 w<br>5 d/w                                             | Ratte   | männlich /<br>weiblich | EU Method B.32<br>(Carcinogenicity Test) |

**Reproduktionstoxizität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.        | Ergebnis / Wert                         | Testtyp                         | Aufnahmeweg          | Spezies | Methode            |
|---------------------------------------------|-----------------------------------------|---------------------------------|----------------------|---------|--------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol | NOAEL P 500 ppm<br><br>NOAEL F1 500 ppm | Ein-<br>Generatione<br>n Studie | Inhalation:<br>Dampf | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.        | Beurteilung                              | Expositions-<br>weg | Zielorgane | Bemerkungen |
|---------------------------------------------|------------------------------------------|---------------------|------------|-------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol | Kategorie 3 mit Reizung der<br>Atemwege. |                     |            |             |

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.        | Ergebnis / Wert | Aufnahmeweg             | Expositionsdauer /<br>Frequenz der<br>Anwendungen | Spezies | Methode                                                                                              |
|---------------------------------------------|-----------------|-------------------------|---------------------------------------------------|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol | NOAEL 250 mg/kg | oral über<br>eine Sonde | 103 w<br>5 d/w                                    | Ratte   | weitere Richtlinien:                                                                                 |
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol | NOAEL 150 mg/kg | oral über<br>eine Sonde | 90 days<br>daily                                  | Ratte   | equivalent or similar to<br>OECD Guideline 408<br>(Repeated Dose 90-Day<br>Oral Toxicity in Rodents) |

**Aspirationsgefahr:**

Das Gemisch ist basierend auf Daten für Viskosität eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.        | Viskosität (kinematisch)<br>Wert | Temperatur | Methode            | Bemerkungen |
|---------------------------------------------|----------------------------------|------------|--------------------|-------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol | < 0,9 mm <sup>2</sup> /s         | 20 °C      | nicht spezifiziert |             |

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Keine Daten vorhanden

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****Allgemeine Angaben zur Ökologie:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**12.1. Toxizität****Toxizität (Fisch):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                                                                  | Werttyp | Wert       | Expositionsdauer | Spezies             | Methode                                        |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|------------|------------------|---------------------|------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                           | LC50    | 2,6 mg/l   | 96 h             | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test) |
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                           | NOEC    | > 1,3 mg/l | 56 d             | Oncorhynchus mykiss | weitere Richtlinien:                           |
| Fettsäure, C18-unsatd., Dimer, reaktionsprodukt mit N,N-dimethyl-1,3-propandiamin und 1,3-Propandiamin 162627-17-0 | LL50    | > 150 mg/l | 48 h             | Leuciscus idus      | DIN 38412-15                                   |

**Toxizität (wirbellose Wassertiere):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                                                                  | Werttyp | Wert       | Expositionsdauer | Spezies       | Methode                                                    |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|------------|------------------|---------------|------------------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                           | IC50    | > 1 mg/l   | 24 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |
| Fettsäure, C18-unsatd., Dimer, reaktionsprodukt mit N,N-dimethyl-1,3-propandiamin und 1,3-Propandiamin 162627-17-0 | EL50    | > 100 mg/l | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test) |

**Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):**

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                                                                                  | Werttyp | Wert      | Expositionsdauer | Spezies            | Methode                                     |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|-----------|------------------|--------------------|---------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                           | NOEC    | 1,17 mg/l | 7 d              | Ceriodaphnia dubia | weitere Richtlinien:                        |
| Fettsäure, C18-unsatd., Dimer, reaktionsprodukt mit N,N-dimethyl-1,3-propandiamin und 1,3-Propandiamin 162627-17-0 | NOELR   | 100 mg/l  | 21 d             | Daphnia magna      | OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test) |

**Toxizität (Algae):**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                                                                            | Werttyp | Wert       | Expositionsda<br>uer | Spezies                         | Methode                                              |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|------------|----------------------|---------------------------------|------------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol                                                                                     | EC50    | 4,36 mg/l  | 73 h                 | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol                                                                                     | NOEC    | 0,44 mg/l  | 73 h                 | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Fettsäure, C18-unsatd., Dimer,<br>reaktionsprodukt mit N,N-<br>dimethyl-1,3-propandiamin<br>und 1,3-Propandiamin<br>162627-17-0 | EL50    | > 100 mg/l | 72 h                 | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Fettsäure, C18-unsatd., Dimer,<br>reaktionsprodukt mit N,N-<br>dimethyl-1,3-propandiamin<br>und 1,3-Propandiamin<br>162627-17-0 | NOELR   | 100 mg/l   | 72 h                 | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |

#### Toxizität (Mikroorganismen):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                                                                            | Werttyp | Wert     | Expositionsda<br>uer | Spezies                    | Methode                                                                  |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------|----------|----------------------|----------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol                                                                                     | NOEC    | 157 mg/l | 3 h                  | activated sludge, domestic | OECD Guideline 209<br>(Activated Sludge,<br>Respiration Inhibition Test) |
| Fettsäure, C18-unsatd., Dimer,<br>reaktionsprodukt mit N,N-<br>dimethyl-1,3-propandiamin<br>und 1,3-Propandiamin<br>162627-17-0 | IC50    | 430 mg/l | 16 h                 | Pseudomonas putida         | DIN 38412, part 8<br>(Pseudomonas<br>Zellvermehrungshemm-<br>Test)       |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                                                                            | Ergebnis                             | Testtyp | Abbaubarkeit | Expositions<br>dauer | Methode                                                                           |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|---------|--------------|----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol                                                                                     | leicht biologisch abbaubar           | aerob   | 87,8 %       | 28 d                 | OECD Guideline 301 F (Ready<br>Biodegradability: Manometric<br>Respirometry Test) |
| Fettsäure, C18-unsatd., Dimer,<br>reaktionsprodukt mit N,N-<br>dimethyl-1,3-propandiamin<br>und 1,3-Propandiamin<br>162627-17-0 | Nicht leicht biologisch<br>abbaubar. | aerob   | 0 %          | 28 d                 | OECD Guideline 301 F (Ready<br>Biodegradability: Manometric<br>Respirometry Test) |

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Produktdaten vorhanden

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.        | Biokonzentratio<br>nsfaktor (BCF) | Expositionsda<br>uer | Temperatur | Spezies                | Methode              |
|---------------------------------------------|-----------------------------------|----------------------|------------|------------------------|----------------------|
| Reaktionsmasse aus<br>Ethylbenzol und Xylol | 25,9                              | 56 d                 |            | Oncorhynchus<br>mykiss | weitere Richtlinien: |

#### 12.4. Mobilität im Boden

Ausgehärtete Klebstoffe sind immobil.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                                                                  | LogPow | Temperatur | Methode                                                                     |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                              | 3,16   | 20 °C      | weitere Richtlinien:                                                        |
| Fettsäure, C18-unsatd., Dimer, reaktionsprodukt mit N,N-dimethyl-1,3-propandiamin und 1,3-Propandiamin<br>162627-17-0 | > 5,5  | 20 °C      | OECD Guideline 117 (Partition Coefficient (n-octanol / water), HPLC Method) |

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                                                                                  | PBT / vPvB                                                                                                                |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Reaktionsmasse aus Ethylbenzol und Xylol                                                                              | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Fettsäure, C18-unsatd., Dimer, reaktionsprodukt mit N,N-dimethyl-1,3-propandiamin und 1,3-Propandiamin<br>162627-17-0 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Die durch das Produkt anfallende Abfallmenge ist im Vergleich zur Verpackung vernachlässigbar.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Entsorgung der Verpackung gemäß behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel

08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

|      |      |
|------|------|
| ADR  | 1263 |
| RID  | 1263 |
| ADN  | 1263 |
| IMDG | 1263 |
| IATA | 1263 |

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|      |       |
|------|-------|
| ADR  | FARBE |
| RID  | FARBE |
| ADN  | FARBE |
| IMDG | PAINT |
| IATA | Paint |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

|      |   |
|------|---|
| ADR  | 3 |
| RID  | 3 |
| ADN  | 3 |
| IMDG | 3 |
| IATA | 3 |

### 14.4. Verpackungsgruppe

|      |     |
|------|-----|
| ADR  | III |
| RID  | III |
| ADN  | III |
| IMDG | III |
| IATA | III |

### 14.5. Umweltgefahren

|      |                 |
|------|-----------------|
| ADR  | Nicht anwendbar |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADN  | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

|      |                                      |
|------|--------------------------------------|
| ADR  | Nicht anwendbar<br>Tunnelcode: (D/E) |
| RID  | Nicht anwendbar                      |
| ADN  | Nicht anwendbar                      |
| IMDG | Nicht anwendbar                      |
| IATA | Nicht anwendbar                      |

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|                                                                                 |                 |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 1005/2009:            | Nicht anwendbar |
| Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. 649/2012: | Nicht anwendbar |
| Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021:       | Nicht anwendbar |
| VOC-Gehalt<br>(2010/75/EC)                                                      | < 30,00 %       |

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

|      |                                                                                                                                                    |
|------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| WGK: | WGK 3: stark wassergefährdend. (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) )<br>Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2) |
|------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

|                             |   |
|-----------------------------|---|
| Lagerklasse gemäß TRGS 510: | 3 |
|-----------------------------|---|

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

|             |                                                                                                                                      |
|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ED:         | Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)                                                       |
| EU OEL:     | Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert                                                                                             |
| EU EXPLD 1: | Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt                                                                          |
| EU EXPLD 2  | Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt                                                                         |
| SVHC:       | besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste                            |
| PBT:        | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt                                                        |
| PBT/vPvB:   | Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt |
| vPvB:       | Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt                                                         |

### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,  
Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com .

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**